

Dr. phil. Mario Huber

Publikationsliste (Stand: November 2025)

Wissenschaft

Herausgeberschaften

(2021-2022): GESAMTkabarettWERK. Österreichisches Kabarettarchiv. Graz: ÖKA. Online verfügbar unter <https://www.kabarettarchiv.at/GESAMTkabarettWERK>. [mit Iris Fink]

(2020): TextVerHandlungen. Literaturwissenschaft praxeologisch. *Philologie im Netz (PhiN)* (19). Berlin: PhiN. Online verfügbar unter <https://web.fu-berlin.de/phinf/beiheft19/b19i.htm> [mit Alena Heinritz und Dimitri Smirnov]

Zeitschriftenaufsätze / Beiträge in Sammelbänden

(2026): "Disability is like a joke: if you have to explain it, it's not funny". David Stockenreitner's stage works explore the subject of disability. In: Habib Tekin und Faruk Yücel (Hg.): Disability in 20th and 21st Century Literature. Lausanne: Peter Lang (Jahrbuch für international Germanistik (Beihefte)), [forthcoming].

(2026): „Wie ein Museumswärter“. Andreas Vitáseks Kabarett(isten)retrospektiven. In: Marijana Jeleč, Goran Lovrić und Anita Pavić Pintarić (Hg.): 70 Jahre Germanistik in Zadar. Rückblicke, Einblicke, Ausblicke. Zadar: University Press, [forthcoming].

(2026): Zwei echte Österreicher:innen. Heimat, Zugehörigkeit und Selbstironie bei Malarina und Toxische Pommes. In: Nicole Streitler-Kastberger und Stefan Alker-Windbichler (Hg.): Fiktion Heimat. Identitäten, Körper, Umwelten in der österreichischen Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts. Bielefeld: transcript, [forthcoming].

(2025): The cabaret and its practices the description of a “textless” art form. In: *Comedy Studies* 16 (1), S. 134–150. <https://doi.org/10.1080/2040610X.2024.2436752>.

(2023): Melancholie im Österreichischen Kabarettarchiv, subjektiv betrachtet. In: Hanna Prandstätter und Stefan Maurer (Hg.): Verschachtelt und (v)erschlossen. Gefühlskundungen im Archiv. St. Pölten: Literatured. Niederösterr, S. 49–63.

(2023): Snapshot and Wage Table. The Importance of Facts in the Reports of Hugo von Kupffer (1853-1928) and Max Winter (1870-1937). In: Susanne Knaller (Hg.): Writing Facts. Interdisciplinary Discussions of a Key Concept in Modernity. Bielefeld: transcript, S. 273–290. <https://doi.org/10.14361/9783839462713-015>

(2021): „Das Material ordnen und ohne Ambitionen aufzeichnen“. Hermann Ungars Die Ermordung des Hauptmanns Hanika. Tragödie einer Ehe“ (1925). In: *Bukarester Beiträge zur Germanistik* (2), S. 85–101. Online verfügbar unter <https://drive.google.com/file/d/1sSyFN8HCWO6t9y7TCguWaBBhElsecpCC/view>.

(2020): Einleitung. In: Alena Heinritz, Mario Huber und Dimitri Smirnov (Hg.): TextVerHandlungen. Literaturwissenschaft praxeologisch. Philologie im Netz (PhiN) (19). Berlin: PhiN, S. 1–12. [mit Alena Heinritz und Dimitri Smirnov] Online verfügbar unter <https://web.fu-berlin.de/phinf/beiheft19/b19t01.pdf>

(2020): Der eine kommt ins Archiv, der andere kommt nicht ins Archiv. Praxeologische Überlegungen zum "Begriff" des Kabaretts und zu den Sammlungen des Österreichischen Kabarettarchivs. In: Petra-Maria Dallinger und Georg Hofer (Hg.): Logiken der Sammlung. Das Archiv zwischen Strategie und Eigendynamik. Berlin, Boston: De Gruyter (Literatur und Archiv, Band 4), S. 71–90. <https://doi.org/10.1515/9783110696479-006>.

(2018): „Sendung nicht angekommen“ – Die Wiener Kleinkunstbühne ABC (1934–1938). Opposition zwischen Zensur und Publikumsgeschmack? In: *Zeitschrift für Literatur- und Theatersoziologie* 11 (15), S. 130–153. Online verfügbar unter http://lithes.uni-graz.at/lithes/beitraege18_15/huber_sendung_nicht_angekommen.pdf.

(2018): „Was wäre gewesen, wenn nichts gewesen wäre?“. Die Wende als Verwandlung in Patrick Hofmanns Roman Die letzte Sau. In: Martin Ehrler und Marc Weiland (Hg.): Topografische Leerstellen. Ästhetisierungen verschwindender und verschwundener Dörfer und Landschaften. Bielefeld: transcript (Rurale Topografien, 4), S. 291–308.
<https://doi.org/10.14361/9783839440513-016>.

(2017): Die Erinnerungs-Kartografie der Provinz samt „Es war einmal ...“. Saša Stanišićs Roman „Vor dem Fest“ als Versuch einer intersubjektiven Gegenwartsfindung. In: Garbiñe Iztueta, Mario Saalbach, Iraide Talavera, Carme Bescansa Leirós und Jan Standke (Hg.): Raum - Gefühl - Heimat. Literarische Repräsentationen nach 1945. Marburg: LiteraturWissenschaft.de (TransMIT), S. 157–172.

(2017): Physiognomik, Graphologie und Charakterologie als „Beweismittel“. Handschriften in der Reihe „Außenseiter der Gesellschaft. Verbrechen der Gegenwart“ (1924/25). In: Susanne Knaller und Doris Pichler (Hg.): Recht im medialen Feld. Aktuelle und historische Konstellationen. Philologie im Netz (PhiN) (12). Berlin: PhiN, S. 142–158. Online verfügbar unter <https://web.fu-berlin.de/phinf/beiheft12/b12t09.pdf>

Lexikon- und Handbuchbeiträge

(2025): Valerie Fritsch. In: Hermann Korte (Hg.): KLG - Kritisches Lexikon zur deutsch-sprachigen Gegenwartsliteratur, 142. Lieferung. München: edition text + kritik, S. 1–14.

(2024): Judith Zander. In: Hermann Korte (Hg.): KLG - Kritisches Lexikon zur deutsch-sprachigen Gegenwartsliteratur, 137. Lieferung. München: edition text + kritik, S. 1–18.

(2023): Expressionismus. In: Nicole Streitler-Kastberger und Martin Vejvar (Hg.): Ödön-von-Horvath-Handbuch. Berlin: De Gruyter (De Gruyter Reference), S. 291–295.
<https://doi.org/10.1515/9783110704310-048>.

(2023): Neue Sachlichkeit. In: Nicole Streitler-Kastberger und Martin Vejvar (Hg.): Ödön-von-Horvath-Handbuch. Berlin: De Gruyter (De Gruyter Reference), S. 296–300.
<https://doi.org/10.1515/9783110704310-049>.

Rezensionen

- (2023): Rezension: Thomas Eder, Paul Pechmann (Hg.): Die Sprachkunst Gerhard Rühms. Literaturhaus Wien. Wien. Online verfügbar unter <https://www.literaturhaus.at/index.php?id=13939&L=-1>.
- (2018): Rezension zu: Franziska Stürmer / Patrick Meier (Hg.) (2016): Recht Populär. Populärläkulturelle Rechtsdarstellungen in aktuellen Texten und Medien. Baden-Baden: Nomos. In: *Philologie im Netz (PhiN)* (83), S. 63–68. Online verfügbar unter <http://web.fu-berlin.de/phinf/phin83/p83t4.htm>.

Weitere Publikationen

- (2022): "Kommt ein ... in eine Bar ...". Eine Einführung zu Komik, Humor, Lachen und dem ganzen Rest. Wien: Literarische Kurse (hinausLESEN. Fernkurs für Literatur. Horizonte, 5).
- (2022): Tagungsbericht: Gender und Humor. H-Germanistik. Online verfügbar unter [\(2019\): Tagungsbericht. „TextVerHandlungen“: Literaturwissenschaft praxeologisch, Textbegriffe interdisziplinär. Graz, 24.-25. Jänner 2019. In: *H-Soz-Kult*, S. 1–4. Online verfügbar unter <https://www.hsozkult.de/conferencereport/id>tagungsberichte-8313>. \[mit Alena Heinritz, Dimitri Smirnov und Doris Pichler\]

\(2019\): Tagungsbericht: „Reden wir über Schreiben.“ Schreibforschung interdisziplinär. Graz, 28.-29. November 2018. In: *Zeitschrift Schreiben*, S. 1–7. \[mit Alena Heinritz und Dimitri Smirnov\]](https://networks.h-net.org/node/79435/discussions/11813860>tagb-gender-und-humor-graz-11112022.</p><p>(2021):)

Hochschulschriften

- (2021): Zwischen Recht und Literatur, zwischen Fakt und Fiktion. Erzählen in der Reihe Außenseiter der Gesellschaft. Verbrechen der Gegenwart (1924-25). Dissertation. Karl-Franzens-Universität, Graz. Zentrum für Kulturwissenschaften.
- (2015): Erinnerungsformen in zeitgenössischen Provinzromanen. Dargestellt anhand von Texten von Saša Stanišić, Stephan Thome und Judith Zander. Masterarbeit. Karl-Franzens-Universität, Graz. Germanistik.

Journalismus

Rezensionen, Kritiken und Berichte

(2025): Wortspielreiches Dampflok-Déjà-vu. Chissi Buchmassers „Zugzwang“ feiert umjubelte Premiere im Theatercafé. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 25.10.2025.

(2025): Knapp vor dem Rückzug. „The Kabarettist“ feierte Graz-Premiere. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 18.10.2025, S. 46.

(2025): Wenn du's eilig hast, dann tu langsam. Matthias Egersdörfer kocht eine großartige kabarettistische Zucchinisuppe. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 12.10.2025, S. 63.

(2025): Kinder sind nicht unsere Freunde. „Kindergartentante“ Klemens sucht Quereinsteiger und -innen. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 06.10.2025, S. 39.

(2025): Genau ins Kreuzeck. „Nachspielzeit“ mit Christina Kiesler. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 27.06.2025, S. 66–67.

(2025): Zwischen Balkan und Kärnten und Wien. Ina Jovanovic debütierte grandios im Hin&Wider in der Mandellstraße. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 24.05.2025, S. 63.

(2025): Heimat und Herzasperl auf dem Land. Romeo Kaltenbrunner bereist in „Heimweh“ das Mühlviertel. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 03.05.2025, S. 58.

(2025): Auch erben will gelernt werden. Neues Programm: Kabarettistin Malarina geht auf Trophäenjagd. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 29.03.2025, S. 57.

(2025): Gernot Kulis kann nicht anders. Das Leben und die KI spielen dem Kabarettisten arg mit. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 23.03.2025, S. 56.

(2025): Wann ist ein Mann ein Mann? Kabarettist Berni Wagner besucht das „Monster“ in sich. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 20.03.2025, S. 49.

(2025): Amüsant, klug und mit Selbstironie. Elli Bauers drittes Programm „fAngst?“ feierte Graz-Premiere. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 01.02.2025, S. 55.

(2025): Plädoyer für Grautöne. Martin Koschs „Bauchfleck ins Fettnäpfchen“. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 23.01.2025, S. 55.

(2025): Kabarettistische Weiblichkeit. Mit der „Goldenen Hyäne“ gibt es ab sofort in Kärnten einen Frauenkabaretpreis. In: *Kleine Zeitung Kärnten*, 15.01.2025, S. 58.

(2025): Einladung zur Hilfe beim Ausziehen. Mit „Selbstliebe“ gibt der Kabarettist Romeo Kaltenbrunner sein fulminantes Graz-Debüt. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 11.01.2025, S. 63.

(2024): Was reimt sich auf voll? Kabarettist Simon Pichler präsentierte nun den zweiten Band von „Berührt, weil geschüttelt“. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 06.12.2024, S. 74.

(2024): Tanzen bis zum Umfallen. Alfred Dorfers „GLEICH“ ist eine Aufforderung zum Wiedersehen. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 17.11.2024, S. 63.

(2024): Vom Leben mit Wenn und Aber. Antonia Stabinger macht es sich und ihrem Publikum durchwachsen „Angenehm“. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 16.11.2024, S. 90.

(2024): Zwischen Digital Detox und Deepfake. Kabarettist Thomas Maurer lädt in seinem neuen Programm „Trotzdem“ im Theatercafé Graz zur digitalen Entgiftung ein. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 23.10.2024, S. 60–61.

(2024): Rabatt auf Ravioli. „Salon Klaus“ Dan Knoppers Irrsinn. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 19.10.2024, S. 61.

(2024): Sind ja eh alle gleich blöd. Thomas Gassners misanthropisches Kabarett-Debüt. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 03.10.2024, S. 49.

(2024): Auf die Mischung kommt es an. Kabarett Cuvée bietet Unbekannten eine Bühne und lädt zum Sommerfestival in die Grazer Brücke. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 12.07.2024, S. 58.

(2024): Der überforderte Schweizer. Alain Frei begeistert mit skurrilen Geschichten und persönlichen Einblicken. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 07.06.2024, S. 73.

(2024): Menschenbeobachter, Versicherungsbeamter. Tatsächlich: Thomas Maurer präsentiert die lustigen Seiten von Franz Kafka. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 21.04.2024, S. 59.

(2024): Ursache und Wirkung vertauscht. „I warat jetzt do“: Best of Andreas Rebers in österreichischer Panier. In: *Kleine Zeitung Steiermark*, 08.04.2024, S. 44.

Huber, Mario (2021): Ist das überhaupt noch Kunst oder eine Diskussionsveranstaltung? Gerald Siegmund fragt nach der Relevanz der zeitgenössischen Theater- und Tanzperformance. In: *literaturkritik.de* (5). Online verfügbar unter https://literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=27806.

Huber, Mario (2019): Überbrettl, Zippi der Reisegott, Flüsterwitze. Mit „Lachen. Kabarett“ liegt der collagenartige Band zur gleichnamigen Ausstellung im Literaturmuseum der Moderne vor. In: *literaturkritik.de* (10). Online verfügbar unter https://literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=26031.

Huber, Mario (2019): Städtische Desinfections-Anstalt, Kanalisation und Zuchthaus. In Hugo von Kupffers Reportagen ist das Berlin der 1880er Jahre ein Hort moderner Technik. In: *literaturkritik.de* (10). Online verfügbar unter https://literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=26014.

Huber, Mario (2019): Mit Cyanometer und Deklinatorium ins Himalaja-Gebirge. Rudi Pallas Buch „In Schnee und Eis“ erkundet eine Forschungsreise des 19. Jahrhunderts. In: *literaturkritik.de* (5). Online verfügbar unter https://literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=25571.

Huber, Mario (2019): „It's not particularly silly, is it?“. Andreas Pittler hat auch ein Buch über „Monty Python“ geschrieben. In: *literaturkritik.de* (4). Online verfügbar unter https://literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=25493.

Huber, Mario (2019): Auf der Suche nach dem Auswandererroman. Jan Brandt zieht in „Ein Haus auf dem Land / Eine Wohnung in der Stadt“ umher. In: *literaturkritik.de* (9). Online verfügbar unter

<https://literaturkritik.de/jan-brandt-ein-haus-auf-dem-land-eine-wohnung-in-der-stadt,25937.html>.

Huber, Mario (2018): Zusammenleben als vernünftiger Dissens. Alexander Someks „Rechtsphilosophie zur Einführung“ ist ein zeitgemäßer Einstieg in die Disziplin. In: *literaturkritik.de* (9). Online verfügbar unter https://literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=24834.

Huber, Mario (2018): Was Frauen ihren Männern erzählen und wie viele Kalorien eine Banane hat. Wolf Haas fährt in „Junger Mann“ nach Griechenland. In: *literaturkritik.de* (10). Online verfügbar unter https://literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=24920&p=77b1.

Huber, Mario (2018): Von der Ostfront zum Reichstagsbrand. Leo Lania Roman „Land im Zwielicht“ aus den 1930er Jahren ist ein melodramatischer, aber lesenswerter Geschichtsunterricht. In: *literaturkritik.de* (2). Online verfügbar unter <https://literaturkritik.de/lania-land-im-zwielicht-von-der-ostfront-zum-reichstagsbrand,24105.html>.

Huber, Mario (2018): Empathisches Engagement und Antifaschismus. Das Schaffen des Journalisten und Autors Leo Lania der 1920er wird neu beleuchtet. In: *literaturkritik.de* (2). Online verfügbar unter <https://literaturkritik.de/schwaiger-hinter-der-fassade-der-wirklichkeit-empathisches-engagement-und-antifaschismus,24106.html>.

Huber, Mario (2018): Der Geist von Weimar als Geist der großen Dichter, Dichterinnen und anderer Kunstschaffender. Sabina Beckers Kulturgeschichte der Weimarer Republik zeigt viele Facetten einer höchst produktiven Zeit. In: *literaturkritik.de* (12). Online verfügbar unter https://literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=25101.

Huber, Mario (2017): Von Knechtschaft und Panoptikon zu Resozialisation und Wiedergutmachung. Franziska Dübgens Einführung in Theorien der Strafe zeigt Perspektiven dies und jenseits der Rechtswissenschaft. In: *literaturkritik.de* (10). Online verfügbar unter <https://literaturkritik.de/duebgen-theorien-strafe-zur-einfuehrung-knechtschaft-panoptikon-resozialisation-wiedergutmachung,23752.html>.

Huber, Mario (2017): Der ‚unlogische‘ Mord: Der Lebensinhalt einer jungen Anarchistin. In „Germaine Berton. Die rote Jungfrau“ (1925) widmet sich Yvan Goll einem aufsehenerregenden Gerichtsprozess der Zwischenkriegszeit. In: *literaturkritik.de* (8). Online verfügbar unter <https://literaturkritik.de/goll-germaine-berton-der-unlogische-mord-der-lebensinhalt-einer-jungen-anarchistin,23540.html>.